

### Aufgabe 1: Was ist eigentlich Ostern?

Lies den folgenden Text. Unterstreiche wichtige Informationen.

Direkt nach der Karnevalszeit beginnen die Vorbereitungen für das *Osterfest* mit der *40tägigen Fastenzeit*. Diese erinnert an das *40tägige Fasten Jesu Christi in der Wüste* und wird auch als *österliche Bußzeit* bezeichnet. Gefastet wird auf verschiedene Art und Weise. So verzichten viele etwa auf bestimmte Speisen, Alkohol oder Zigaretten und besinnen sich im Gebet. Die 40tägige Fastenzeit dauert von *Aschermittwoch* bis zur *Osternacht*.

In der Osternacht wird die *Auferstehung Jesu*, der den Tod besiegt hat, gefeiert. Das Osterfest erinnert an das *jüdische Pessachfest*, welches zum Gedenken an die *Befreiung aus der Knechtschaft der Ägypter* begangen wird. Das Pessachfest wird am *ersten Frühlingsvollmond* zelebriert und galt einst als *Hirtenfest*, an dem ein Lamm geschlachtet wurde. Darauf lässt sich auch die Verbreitung des Begriffs *Osterlamm* für Jesus Christus ableiten. Ferner wird es mit dem *Letzten Abendmahl* Jesu mit seinen Jüngern in Verbindung gebracht.



Quelle: Gerd Altmann/ pixelio.de

Wo der Begriff *Ostern* genau herkommt, ist nicht unstrittig. Es gibt die Meinung, dass sich Ostern auf den althochdeutschen Namen eines *Frühlingsfestes (Ostarun)* zurückführen lässt. Eine andere Ansicht bezieht den Namen auf die *germanische Göttin des Frühlings und der Fruchtbarkeit* namens *Ostara*. Wieder andere Stimmen meinen, dass der Ursprung des Wortes Ostern von dem Wort und der *Himmelsrichtung Ost* stammt: Bekanntlich geht *im Osten die Sonne* auf und die *Frauen der Bibel* sollen ihre Blicke Richtung Osten gerichtet haben, als sie das *leere Grab* Jesu vorfanden.

Unbestreitbar gilt Ostern als das *theologisch höchste Fest* der Christen. Es feiert *Jesu Sieg über den Tod* und die damit verbundene *Befreiung der Menschen von der Sünde*. Ostern ist ein *beweglicher Feiertag* und zählt in allen Bundesländern Deutschlands zu den *gesetzlichen Feiertagen*.

### Aufgabe 2

---

Richtig oder falsch? Kreuze an.

- |                                                                    | richtig                  | falsch                   |
|--------------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1. Ostern findet jedes Jahr am selben Datum statt.                 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Die Fastenzeit dauert 40 Tage.                                  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. An Ostern feiern Christen die Auferstehung Jesu.                | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Weihnachten gilt als das theologisch höchste Fest der Christen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Das altgermanische Frühlingsfest hieß "Ostarun".                | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

## Wann wird Ostern gefeiert?

Ostern hat kein festes Datum. Berechnet wird der Termin nach der *Vollmondregel*: So findet Ostern stets am *ersten Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühling* statt. Den biblischen Zeugnissen nach und wie wir es aus dem Glaubensbekenntnis kennen („*am dritten Tage auferstanden von den Toten*“), ist Jesus Christus *am dritten Tag nach seinem Tod* auferstanden. In diesem Zusammenhang spielt auch die unter dem Namen *Karwoche* bekannte so genannte „*Heilige Woche*“ eine wesentliche Rolle. Sie schließt neben *Gründonnerstag*, *Karfreitag* und *Karsamstag* das Osterfest selbst mit ein. Eingeleitet wird die Karwoche mit dem *Palmsonntag* zum *Gedächtnis des Einzugs Jesu von Nazareth in Jerusalem*. Die ersten darauf folgenden Tage der Woche (Montag, Dienstag, Mittwoch) gelten als *stille Tage*. Der letzte Donnerstag vor dem Ostersonntag, *Gründonnerstag*, erinnert an das *Letzte Abendmahl* Jesu mit seinen Jüngern. Es folgt der *Karfreitag*, der Todestag Jesu, und der *Karsamstag*, an dem *Grabesruhe* gehalten wird. *Ostersonntag* gilt als Tag der Auferstehung Jesu und am *Ostermontag* sollen die Jünger nach Jerusalem zurückgekehrt sein, wo sie sich gegenseitig erzählten, dass Jesus auferstanden sei.



Quelle: Wode

Viele der weiteren beweglichen christlichen Feiertage wie *Christi Himmelfahrt* (39 Tage nach Ostern), *Pfingsten* (49 bzw. 50 Tage nach Ostern) und *Fronleichnam* (60 Tage nach Ostern) werden nach dem Datum des Ostersonntags berechnet.

## Aufgabe 3

Welche Ereignisse lassen sich den jeweiligen Feiertagen der Karwoche zuordnen? Verbinde mit Pfeilen.

Palmsonntag	der Todestag Jesu
Karfreitag	Tag der Auferstehung
Ostersonntag	das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern
Karsamstag (Ostersamstag)	die Jünger berichten sich gegenseitig, dass Jesus auferstanden sei.
Gründonnerstag	Jesus zieht in Jerusalem ein.
Ostermontag	der erste Tag nach dem Tod Jesu und Tag der Grabesruhe